

27.10.2020

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir hoffen, Sie hatten mit Ihren Kindern eine gute Zeit in den Herbstferien. Die Familien und Lehrkräfte einer 5. Klasse konnte diese leider nur bedingt genießen. Uns erreichte nach Herbstferienbeginn noch eine Meldung des Gesundheitsamtes über einen weiteren positiv getesteten Fall dort, was Quarantäne für alle Schüler*innen und Lehrkräfte dieser Klasse in den Herbstferien bedeutete.

Mit Blick auf die besorgniserregende Entwicklung in der Corona-Pandemie können wir sehr zufrieden und dankbar auf die Zeit zwischen Sommer- und Herbstferien zurückblicken. Wir konnten den kompletten Präsenzunterricht durchführen, konnten die Arbeit in den Gremien erfolgreich beginnen und hatten nur wenige Corona-Indexfälle und Menschen in Quarantäne.

Die derzeitige Lage und die Erfahrungen aus unseren ersten Corona-Indexfällen in der Schulgemeinde lassen nun erwarten, dass uns wieder sehr schwierige Zeiten bevorstehen. In diesem Zusammenhang ist leider auch mit Unterrichtsausfall und zeitweiser Umstellung auf Distanzunterricht zu rechnen. Unser oberstes Ziel ist es, dies zu vermeiden, wenn jedoch die Zahl der Quarantäne-Fälle in der Schulgemeinde zu sehr steigt, wird dies unumgänglich sein.

Zum Start nach den Herbstferien haben wir heute in der Anlage folgende Informationen für Sie:

**1. Fortsetzung Corona-Schulbetrieb
– Vorgaben des Schulministeriums, schulinterne Regelungen und
Konsequenzen für den Unterricht und Termine im weiteren Schuljahresverlauf**

- **Sportunterricht / Schwimmunterricht**
- **Lern- und Laufbahnberatung 05./06.11.20**
- **Fachkonferenzen 03.11., 10.11. und 24.11.20**
- **Tag der offenen Tür**
- **Werkstätten Jg. 5 und 6**

2. Mensa – Elternbrief des Caterers zu Neuausrichtung des Abrechnungssystems

Die Corona-Pandemie bestimmt logischerweise derzeit maßgeblich das schulische Handeln, nimmt viel Zeit und Ressourcen bei uns allen ein und erfordert viel Kommunikation miteinander. Wir bemühen uns weiterhin, Sie gut mit einzubeziehen und auf dem Laufenden zu halten. Mit den Gremienvertretungen sind wir im regelmäßigen Kontakt. Für Ihre Unterstützung und Ihre positiven und auch konstruktiv-kritischen Rückmeldungen und Vorschläge möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihren Kindern, Ihnen und Ihrer Familie weiterhin alles Gute und vor allem Gesundheit.

Mit freundlichen Grüßen



S. Sommer
Gesamtschuldirektorin

1. Fortsetzung Corona-Schulbetrieb – Vorgaben des Schulministeriums, schulinterne Regelungen und Konsequenzen für den Unterricht und Termine im weiteren Schuljahresverlauf

➤ **Corona-Regelungen**

Alle bisherigen Corona-Regelungen („AHA“ > Abstand, Handhygiene, Alltagsmaske / weitgehende Vermeidung von Gruppendurchmischung, Kontaktnachverfolgung) und unsere zugehörigen Maßnahmen bleiben bestehen. Ergänzend bzw. konkretisiert ist zudem folgendes zu beachten:

Mund-Nase-Bedeckung

Wie Sie sicherlich schon aus der Presse am Ende der Ferien erfahren haben, ist bis zu den Weihnachtsferien wieder die Pflicht der Mund-Nase-Bedeckung im Unterricht am Sitzplatz festgelegt. Das bedeutet auch eine Regelung für das Essen und Trinken (s. u.)

Lüften

Das Schulministerium gibt folgende Regelungen zum Lüften vor, die wir selbstverständlich verfolgen:

- Stoßlüften alle 20 Min.
- Querlüften, wenn immer es möglich ist
- Lüften während der gesamten Pausendauer

Essen und Trinken

Essen und Trinken findet nur

- ... außerhalb des Gebäudes unter Wahrung der Abstandsregel statt.
- ... in der Mittagspause in der Mensa am festen Sitzplatz statt.
- ... bei INDOOR-Pause am festen Sitzplatz in der Klasse statt.

Wenn Trinken während des Unterrichts unbedingt notwendig ist, soll es nicht auf den Fluren stattfinden > es sollte – wenn überhaupt – nur dosiert im Unterrichtsraum stattfinden.

Pausen

Die Frühstückspause wird – soweit wie möglich – draußen stattfinden. Die INDOOR-Pause wird nur bei ganz besonders widrigen Witterungsverhältnissen ausgerufen.

Auch in der Mittagspause sollten die Schüler*innen möglichst viel nach draußen gehen. Die Pausenangebote (Bibliothek, Sporthalle, Pauseninsel mit Kicker, Spielen etc.) können immer nur festgelegte einzelne Jahrgangsstufen nutzen. Hierzu gibt es einen Nutzungsplan.

Wie schon vor den Herbstferien geschrieben, bitte wir Sie, dafür zu sorgen, dass Ihre Kinder mit ausreichend warmer Kleidung in die Schule kommen und ggf. Regenkleidung dabei haben, damit es ihnen in den Lüftungsphasen oder den Pausen nicht zu kalt wird.

Regeleinhaltung

Das durchgängige Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung und die Wahrung des Abstandes sind sehr wichtige Präventionsmaßnahmen. Leider müssen wir oft vor oder nach dem Unterricht und in den Pausen beobachten, dass Masken immer wieder abgenommen werden und häufig Körperkontakt („knuddeln“, begrüßen) gesucht wird. Das ist sehr verständlich, aber in der momentanen Zeit nicht angebracht. Wir bitten Sie, dies noch einmal eindringlich mit Ihren Kindern zu thematisieren.

Corona-Verdacht

Weiterhin gilt auch, dass Sie Ihr Kind bei Erkältungssymptomen erst einmal nicht in die Schule schicken. Hier verweisen wir nochmals auf den Elternbrief Nr. 5 und das Internetportal des Schulministeriums. (<https://www.schulministerium.nrw.de/themen/schulsystem/elterninfo-wenn-mein-kind-zuhauseerkrankt-handlungsempfehlung>) .

Zudem bitten wir dringend darum, Ihr Kind ebenfalls nicht in die Schule zu schicken, wenn bei einem Mitglied desselben Haushaltes der Verdacht auf Corona besteht und hier auf ein Testergebnis gewartet wird! Bitte lassen Sie ihr Kind erst wieder in Schule, wenn ein negative Testergebnis vorliegt. Bei einem positiven Corona-Fall in der Familie muss Ihr Kind ebenfalls in Quarantäne.

➤ **Sportunterricht**

Die Sporthalle kann wieder eingeschränkt genutzt werden. Auch hier ist auf Kontaktvermeidung verschiedener Lerngruppen untereinander und Lüftung zu achten. Daher werden nur eine bzw. höchstens zwei Klassen gleichzeitig die Halle nutzen. Hier werden die Sportlehrkräfte einen rotierenden Plan erstellen, so dass alle Lerngruppen einen möglichst gleichen Anteil an Hallennutzungszeiten erhalten.

Für Lerngruppen, die in ihrer Sportstunde dann nicht in die Halle können, werden weiter Bewegungs-/Unterrichtseinheiten an der frischen Luft durchgeführt, wenn es die Witterungsbedingungen erlauben. Ist dies nicht der Fall, finden die Sportlehrkräfte Alternativen im Klassenraum oder im Schulgebäude. Bitte sorgen Sie auch hier dafür, dass Ihre Kinder an den Tagen mit ‚Sport‘ im Stundenplan entsprechend Sportkleidung für drinnen und draußen mitbringen.

➤ **Schwimmunterricht Jahrgang 6**

Weiterhin steht uns bedauerlicherweise keine Schwimmzeit zur Verfügung. Da parallel die Halle von anderen Lerngruppen für Sportunterricht genutzt wird, müssen hier weiter Alternativen für Bewegung gefunden werden. Da die Sport-Situation durch die reduzierte Hallenbelegung schon sehr angespannt ist, haben wir entschieden, dass der Sportunterricht für den Jahrgang 6 auf eine Stunde gekürzt wird. Alle 6. Klassen haben damit bis auf Weiteres an den Tagen ihrer Schwimmzeit (= montags und mittwochs) bereits um 14.50 Uhr Schulschluss.

Die Stunde soll nach Möglichkeit als Bewegungsstunde draußen auf dem Schulhof oder Sportplatz stattfinden. (Hallkapazitäten sind nicht vorhanden!) Ist das witterungsbedingt nicht möglich, muss auch hier eine Alternative im Klassenraum oder Schulgebäude stattfinden.

➤ **Lern- und Laufbahnberatung (Do., 05.11. ab 15.00 Uhr und Fr., 06.11. ab 8.00 Uhr)**

Die Lern- und Laufbahnberatung wird in diesem Jahr nur online (oder telefonisch) stattfinden. Die Tutor*innen Ihrer Kinder vereinbaren wie gewohnt Gesprächstermine mit Ihnen. Dieser Termin findet dann in der Regel als Teams-Konferenz über den Account Ihrer Kinder mit Ihnen und Ihrem Kind statt. Sollte es bei Ihnen ein Problem geben, eine solche Videokonferenz durchzuführen, besprechen Sie dies bitte mit Ihrer Klassenleitung. Ersatzweise kann dann auch ein Telefongespräch erfolgen.

Am Freitag, den 06.11.20 findet wegen der Lern- und Laufbahnberatung für die Schülerinnen und Schüler kein Unterricht in der Schule, sondern ein Studientag statt.

➤ **Fachkonferenzen 03.11., 10.11. und 24.11.20**

Die Fachkonferenzen ab dem 03.11.20 (an denen auch jeweils 2 Eltern- und Schüler*innen-Vertretungen teilnehmen) werden als Präsenzveranstaltungen stattfinden. Diejenigen von Ihnen, die sich für die Mitarbeit in einem Fach gemeldet haben und in der 1. Schulpflegschaftssitzung ausgewählt (gelost) wurden, erhalten eine Einladung zur jeweiligen Fachkonferenz von der/dem Fachkonferenzvorsitzenden. Die Konferenzen finden selbstverständlich in einem ausreichend großen Raum und mit Mund-Nase-Bedeckung statt. Es besteht auch die Möglichkeit, dass Sie von zu Hause aus online teilnehmen. Wenden Sie sich in diesem Fall an die/den einladende*n Fachkonferenz-Vorsitzende*n.

➤ **Tag der offenen Tür**

In Absprache der Schulleitungen wird es in diesem Jahr an allen weiterführenden Schulen in Hürth keinen Tag der offenen Tür geben!

Diese Entscheidung ist – wie so vieles – den steigenden Infektionszahlen geschuldet. Das bedeutet bei uns, dass der verpflichtende Unterrichtstag für die Schüler*innen am Samstag, den 21.11.20 entfällt! Dadurch entfällt jedoch auch die Grundlage für den von der Schulkonferenz beschlossenen „Ausgleichstag“ (bei uns geplant für Karnevals-Dienstag). Der weitere Umgang mit dieser Problematik wird noch in den Gremien geklärt werden.

➤ **Werkstätten Jg. 5 und 6**

Die geplanten Werkstätten für die Jahrgangsstufen 5 und 6, für die sich Ihre Kinder teilweise schon angemeldet haben, finden diese Woche noch nicht statt. Wir arbeiten noch daran, eine Möglichkeit zu finden, das Werkstattangebot stattfinden zu lassen, ohne dass wir zu viel Gruppen-Durchmischung dabei haben. Die angemeldeten Teilnehmer*innen aus den beiden Jahrgangsstufen bekommen Bescheid, wann und in welcher Form es losgeht.

2. Mensa – Elternbrief des Caterers zu Neuausrichtung des Abrechnungssystems

Wie im letzten Elternbrief schon bekannt gegeben, gab es kurz vor den Herbstferien ein sehr konstruktives und lösungsorientiertes Gespräch mit den Verantwortlichen der Fa. *apetito* und der Stadt.

Es wurde an verschiedenen Stellen nachgesteuert – insbesondere beim Abo-System. Der Caterer hat nun alles in die Wege geleitet. Umfassende Informationen und einen Elternbrief der Firma *apetito* erhalten Sie mit diesem Elternbrief.

➤ **Abbestelltes Essen in der Zeit des Praktikums (Jahrgang 9)**

Für den Monat September wurde bei den Abonnenten trotz Abbestellung des Essens während der Praktikumszeit der volle Abo-Preis abgebucht. Dazu hat uns die Firma *apetito* mitgeteilt, dass das buchungstechnisch nicht anders möglich war. Die abbestellten und trotzdem bezahlten Essen werden nun mit der Umstellung von Abonnement auf Dauerbestellung mit Einzelabrechnung im Monat Oktober ausgeglichen bzw. verrechnet.

➤ **Info-Abend „Eltern im Gespräch – Rund um's Essen in der Schule“ noch fraglich**

Im letzten Elternbrief hatten wir schon auf den geplanten Elternabend zum Thema „Rund um's Essen in der Schule“ am **Dienstag, den 08.12.2020** hinweisen.

Aufgrund der erhöhten Infektionslage sind wir noch nicht sicher, ob wir diesen Abend durchführen können. Dies muss derzeit noch geprüft und mit Mensa-Rat und Caterer besprochen werden. Sie erhalten hierzu demnächst entweder eine Einladung und Informationen über die Anmeldeformalitäten oder die Information, dass er nicht stattfinden kann.